

AUF EIN WORT

Botschafter



Kennen Sie diese merkwürdigen schwarzen Kleckse, mit denen manche Autos

auf dem Heck herumfahren? Nein, ich meine nicht die Hinterlassenschaften des Winters, sondern die verästelten Aufkleber, die Unkundige vor Rätseln stellen. Es hat eine Weile gedauert, bis ich herausbekam, dass die Fahrer jener Wagen der Welt mitteilen wollen, dass sie schon mal auf Sylt waren. Aha. Muss man das wissen? Der Nachrichtenwert ist in etwa so wie der, dass Kevin an Bord ist oder der Vordermann auch für Tiere auf die Bremse steigen würde. Botschafter auf Autos sind beliebt. Reiseziele, Kindernamen oder die Mitgliedschaft in der Feuerwehr werden kundgetan. Kürzlich fuhr ich hinter einem Brummi, dessen Fahrer wohl zu den ganz Harten gehört. „Todesstrafe für Kinderschänder“ stand auf dem Hänger. Der Sylt-Klecks ist irgendwie netter.

Hermann M. Schröder

POLIZEIBERICHT

Renault gestohlen

BAD BELZIG | Bislang noch unbekannte Diebe haben in der Nacht zu Donnerstag im Bad Belziger Lärchenweg einen Renault gestohlen. Der blaue Wagen, Baujahr 2010, parkte unter einem überdachten Platz auf einem Privatgrundstück. Der Renault war vollgetankt und hat das amtliche Kennzeichen PM-J 910. Die Polizei hat die Fahndung nach dem Fahrzeug eingeleitet. Die Kripo ermittelt in dem Fall. Der bei dem Diebstahl entstandene Sachschaden war gestern noch unklar.

Lastwagen fährt Reh um

KLEIN MARZEHNS | Ein Lastwagenfahrer hat am Mittwochabend mit seinem VW auf der Landstraße zwischen Klein Marzehns und der gleichnamigen Autobahnanschlussstelle ein Reh umgefahren. Das Tier war plötzlich auf die Fahrbahn gesprungen. Der Bremsweg des Brummis war zu lang. Das Reh verendete noch an der Unfallstelle. Der Fahrer blieb unversehrt. Bei dem Unfall, der sich gegen 18.20 Uhr ereignete, entstand nach Polizeiangaben ein Sachschaden von mehreren hundert Euro.

JUBILARE

Die MAZ-Lokalredaktion gratuliert recht herzlich in Bad Belzig Ernst Wolfgang Haagen zum 73., Hilde Rudolf zum 73., in Cammer Anneliese Krause zum 78., Helga Altenkirch zum 75., in Fredersdorf Anneliese Schmidt zum 74., in Raben Lotte Siebert zum 76., in Ragösen Meta Ehle zum 90. und in Treuenbrietzen Manfred Lüllwitz zum 70. Geburtstag.

Schlosspark
Wiesenburg



Fast so schön wie das Original

An Tagen – so grau – wie diesen gibt es Grund zur Hoffnung. Der Förderverein für den Erhalt des Wiesenburg Parkes verbreitet sie. Er hat jedenfalls dieses Lesezeichen herstellen lassen. Das Souvenir gibt es ab sofort unter anderem in den Touris-

mus-Informationen Bad Belzig und Wiesenburg zum Preis von 1 Euro. 250 Stück sind nicht zuletzt aus Anlass des 150-jährigen Bestehens der von Curt Friedrich Ernst von Watzdorf geschaffenen Gartenanlage angefertigt worden. Mit dem Panoramafoto

von MAZ-Fotograf Dirk Fröhlich lässt sich in der warmen Stube doch noch manch dicker Wälzer in Angriff nehmen. Im Sommer bei Kurzlektüre vor Ort lassen sich dann Original und Abbildung vergleichen.

FOTO: DIRK FRÖHLICH

Die MAZ am Fläming-Bahnhof

Sieben Tage die Woche, 9 bis 18 Uhr: Abo-Service, Kleinanzeigen, Briefzustellung und mehr

Für Privatkunden hat die Märkische Allgemeine Zeitung jetzt eine neue Adresse in Bad Belzig. Das Dienstleistungsangebot wird künftig von René Hackbart und Kollegen am Bahnhof realisiert.

Von René Gaffron

BAD BELZIG | Besser kann die Märkische Allgemeine Zeitung kaum eingebettet sein als auf dem Fläming-Bahnhof in der Kur- und Kreisstadt: Wo es regionale Produkte zu kaufen gibt, gehört das Heimatblatt dazu, erst recht wenn es auf Reisen in die weite Welt geht. Doch längst gibt es nicht nur jeden Morgen die aktuelle Ausgabe mit auf den Weg.

Ab sofort übernehmen René Hackbart und seine Mitstreiter Manuela Müller und Michael Scharf die vielfältigen Dienstleistungen für Privatkunden. (Probe-)Abo-Abschlüsse, Kleinanzeigen, Briefzustellung via MAZ-Mail werden nicht mehr im angestammten Bad Belziger Quartier an der Niemecker Straße erledigt – dafür aber jetzt an sieben Tagen in der Woche zwischen 9 und 18 Uhr. Da sich in absehbarer Zeit die Parkplatzsituation an der Sta-



Die MAZ am Fläming-Bahnhof Bad Belzig: Abonnenten-Service, Kleinanzeigen-Annahme, Briefzustellung und Buchverkauf sind jetzt dort angesiedelt.

FOTO: MICHAEL GREULICH

tion bessern wird, können die Kunden nicht nur auf der Schiene bequem das Domizil

Anzeige

PETER ERNITKE
Heizung & Sanitär GmbH
Schicke Bäder
Tel. 033841/30 666
Belzig, Kirchhofstraße 8

erreichen. Außerdem gibt es dort Bücher, CDs und mehr aus dem MAZ-Shop und in Kürze soll der Kartenverkauf für die Angebote aus der MAZ-Ticketeria starten.

„Es hat sich schon ganz gut herumgesprochen“, sagt René Hackbart und freut sich über zusätzliche Besucher im Erdgeschoss der Station, wo er sich binnen eines Jahres etabliert hat. Dort ist in den vergangenen Wochen die technische Ausstattung für

die künftigen Aufgaben erfolgt. Die drei Mitarbeiter sind geschult. „Wir freuen uns, einen so gut motivierten Partner gefunden zu haben“, sagt Kay Drosihn, Verkaufsleiter von der MAZ-Geschäftsstelle in Brandenburg/Havel.

Den Lesern aus Bad Belzig und Umgebung empfiehlt er, einen Blick auf das neue Angebot zu riskieren. Zudem ist abgemacht: Für die ersten Kunden, die in der nächsten Woche von Montag bis Mittwoch

Wo erledige ich was?

■ Die MAZ-Lokalredaktion Bad Belzig, – Niemecker Straße 3, ☎ (03 38 41) 58 50, E-Mail: flaeming@MAZonline.de, und wochentags von 9 bis 19 Uhr besetzt – nimmt Nachrichten, Ankündigungen, Leserbriefe etc. an.

■ Dort ebenso erreichbar ist der Sport-Kollege:

☎ (03 38 41) 5 85 18; E-Mail: sport.belzig@MAZonline.de.

■ Zustellservice, damit die MAZ in den Kasten kommt: ☎ (03 31) 2 84 03 77.

■ Ansprechpartnerin für gewerbliche Anzeigenkunden (Unternehmen, Verwaltungen etc.) ist Jutta Kallenbach, ☎ (03 38 41) 5 85 30.

■ Privatkunden können täglich von 9 bis 18 Uhr Dienstleistungen am Fläming-Bahnhof Bad Belzig, in Anspruch nehmen für Abo-Abschlüsse, private Kleinanzeigen (zum Beispiel Kleintier- oder Fahrzeugverkauf, Bekanntschaften, Grußanzeigen, Mini-MAZ), MAZ-Mail (Briefzustellung), Buchverkauf sowie bald auch MAZ-Ticketeria.

■ Via Telefon werden private Anzeigen auch in Potsdam aufgenommen unter ☎ (03 31) 2 84 03 66.

ihren Kaffee oder Tee im Bistro kaufen, gibt's eine aktuelle MAZ als Zugabe.

KREISENTWICKLUNG

Budget für klamme Kommunen

BAD BELZIG | Der Finanzausgleich zwischen armen und reichen Regionen in Potsdam-Mittelmark geht weiter. Das Landratsamt möchte auch in diesem Jahr das Kreisentwicklungsbudget auflegen. Der Fördertopf für klamme Kommunen soll wieder mit 750 000 Euro gefüllt sein. Das sieht ein Antrag von Kämmerer André Köppen vor. „Eine Förderung erhalten jene Kommunen, welche die durchschnittliche Leistungsfähigkeit einer ‚PM-Durchschnittskommune‘ nicht erreichen“, heißt es darin.

Die Gelder sollen Investitionen anschieben oder vollenden helfen sowie die Eigenanteile für andere Förderprogramme ermöglichen. Das Papier hat bereits den Innenausschuss des Kreistages passiert und soll in dessen nächster Sitzung am 28. Februar in Bad Belzig beschlossen werden. Eine fraktionsübergreifende Mehrheit gilt als sicher.

Offen ist indessen die endgültige Höhe der Fördersumme. Die Fraktion der Linken hat bereits einen Antrag zur Aufstockung auf eine Million Euro gefordert (die MAZ berichtete). Entsprechende Signale gab es auch aus anderen Fraktionen. Das Kreisentwicklungsbudget geht auf eine Idee der Linken zurück und wird in diesem Jahr zum dritten Mal aufgelegt. hms

Titanen der Rennbahn und Narrenkappen sind Freunde

Kaltblut-Zucht- und -Sportverein Brück mit Sechsspänner und Postkutsche bei Karnevalsparaden in Berlin und im Rheinland dabei

BRÜCK | Einen Hauch von Nostalgie werden Nero, Nico, Fox, Falko, Elysium und Olaf an diesem Wochenende wohl in Berlin verbreiten. Die imposanten Schwergewichte mögen die Hauptstädter an die Tradition der Brauereipferde erinnern. Gleichwohl werden die „Titanen der Rennbahn“ gelassen eine Postkutsche ziehen. Am Sonntag reiht sich der Sechsspänner des Kaltblut Zucht- und Sportvereins Brück damit in den bunten Karnevalsparaden ein. Er führt morgen, ab 11 Uhr, vom Steinplatz, über den Kurfürstendamm bis zum Wittenbergplatz.

Im vergangenen Jahr bewunderten viele schon das beeindruckende Gespann bei

der Gedenkfahrt für Friedrich II. von Potsdam mit Halt am Neuen Palais in die Spargelstadt Beelitz und alljährlich die „Titanen der Rennbahn“ im Planestädtchen.

Bei der diesjährigen Internationalen Grünen Woche am Berliner Funkturm hatten nun die Jecken der Karnevalsgesellschaft „Narrenkappe Berlin“ e.V. Freundschaft geschlossen mit den Enthusiasten um die Gebrüder Haseloff und sie zu dem Saisonhöhepunkt eingeladen.

Jene haben bereits Erfahrungen mit solchen Ereignissen im Rheinland. Traditionsgemäß werden sie am Karnevalsamstag (10. Februar) beim Umzug in Brühl und am Veilchendienstag (12. Fe-

bruar) in Mönchengladbach dabei sein.

Sowohl bei der Agrarmesse am Funkturm als auch zuvor bei der Leipziger Weltcupveranstaltung „Partner Pferd“ waren die Stände der Titanen der Rennbahn dicht umlagert. Besonders mach-

ten die Shownummern mit den gewichtigen Rheinisch-Deutschen Kaltblütern in den Messehallen viele Besucher neugierig auf das zwölfte, europaweit einzigartige Kaltblut-spektakel mit über 300 Schwerge-



Mit der „Dicken Berta“ hintendran haben sich die „Titanen der Rennbahn“ jüngst in Szene gesetzt.

FOTO: KATHARINA LINDNER

kutschen 2012 spielen in diesem Jahr die eisernen, oft kunstverzierten Flachfeuergeschütze des 18. und 19. Jahrhunderts die Hauptrolle.

Thomas Haseloff, der mit Ehefrau Anke einen Tag in Leipzig vor Ort war und für die Pferdesportattraktion im Hohen Fläming erworben hat, ist besonders stolz auf die „Dicke Berta“. Dabei handelt es sich um den Nachbau eines Exemplars, wie es zu Kaiserzeiten im Einsatz war. „Die Niemecker Schützengilde hat uns dankenswerter Weise die Kanone als Leihgabe ganzjährig bereitgestellt“, berichtet der Titanen-Chef. MAZ

www.titanen-der-rennbahn.de